



STADT COTTBUS | CHÓŠEBUZ  
DER OBERBÜRGERMEISTER | WUŠY ŠOĽTA

# STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG

## Niederschrift

über die

### 39. Tagung der Stadtverordnetenversammlung

(V. Wahlperiode)

am 30.05.2012

- öffentlicher Teil -

Das Ergebnis der Sitzung ergibt sich aus der nachgehefteten Niederschrift.  
Die Sitzungsteilnehmer sind in der Anwesenheitsliste aufgeführt, die dem Original der Niederschrift beiliegt.

## **NIEDERSCHRIFT** **über die 39. Tagung der Stadtverordnetenversammlung**

**am:** 30.05.2012  
**Ort:** Sitzungssaal des Stadthauses Altmarkt 21

**Beginn:** 14:00 Uhr  
**Ende:** 17:30 Uhr

**anwesend:** 44 Stadtverordnete (siehe Anwesenheitsliste)  
1 Mitglied (Oberbürgermeister)

**nicht anwesend:** 6 Stadtverordnete

Die Tagung wird von Herrn Droglä (Vors.) geleitet.

Herr Droglä (Vors.) eröffnet die Tagung und begrüßt alle Anwesenden und gratuliert dem Stadtverordneten Herrn Richter (DIE LINKE.) zu seinem heutigen Geburtstag..

Die Stadtverordnetenversammlung ist beschlussfähig.

Von Seiten der Beigeordneten/Dezernenten nehmen an der Tagung teil:

Herr Kelch (BM), Herr BD Brodowski (i. V. Beig. II), Herr Weiße (Dez. III) und Frau Tzschoppe (Beig. IV).

Gegen die Niederschrift der 38. Tagung der StVV am 25.04.2012 vom 10.05.2012, Teil I, werden keine Einwände erhoben.

### **I. Öffentlicher Teil**

#### **Zu TOP 1.** **Bestätigung der Tagesordnung**

Herr Droglä (Vors.) ruft den Entwurf der TO (Stand: 23.05.2012) auf.

Es gibt nachfolgende Information:

Herr Droglä (Vors.):

- Verweis auf übergebene Austausch- und Ergänzungsunterlagen in den TOP 6.2 und 6.3.

Keine weiteren Änderungen/Ergänzungen.

## Abstimmung der Tagesordnung:

Die Tagesordnung wird einstimmig in vorliegender Fassung **angenommen**.

## **2. Einwohnerfragestunde**

## **3. Aktuelle Stunde**

**-Hochschulpolitik in der Lausitz und in Brandenburg-**

## **4. Fragestunde**

## **5. Berichte und Informationen**

### **5.1 Bericht des Oberbürgermeisters**

Berichtersteller: Herr Szymanski

## **6. Beschlussvorlagen**

- 6.1 OB-011/12      **14. Aktualisierung der Beschlussfassung zur namentlichen Besetzung der Fachausschüsse mit sachkundigen Einwohnern der StVV für die V. Wahlperiode**  
(Grundsatzbeschluss 3. Tagung der StVV vom 26.11.2008)
- 6.2 I-007/12      **Gebührentarife für die 1. Änderungssatzung der Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Cottbus**
- 6.3 III-003/12      **Änderung und Ergänzung Satzung der Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz**
- 6.4 III-004/12      **Jugendförderplan 2012**
- 6.5 IV-018/12      **Sanierungssatzung**  
**Satzungsbeschluss nach § 142 BauGB – Heilung**
- 6.6 IV-019/12      **Rahmenplanung „Modellstadt Cottbus“**  
**Beschlussfassung Stand 6. Fortschreibung**
- 6.7 IV-025/12      **Bebauungsplan Cottbus Nr. W/41/88 „Dalitzer Straße“**  
**Auslegungsbeschluss**
- 6.8 IV-028/12      **Stadt Cottbus**  
**Bebauungsplan Cottbus Nr. S/71/95 „Fotovoltaikanlage**  
**Am Wasserwerk Sachsendorf“**  
**-Aufstellungsbeschluss-**
- 6.9 IV-038/12      **Bebauungsplan Nr. O/26/94 „Fotovoltaikanlage - Dissenchen Nord I“**  
**Abwägungs- und Satzungsbeschluss**

## **7. Anträge**

*Es liegen keine Anträge vor.*

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

### **1. Grundstücksangelegenheiten**

*Es liegen keine Vorlagen vor.*

### **2. Verträge/Anträge/Verbindlichkeiten/Entscheidungen**

2.1 OB-012/12      Stadtwerke Cottbus GmbH - Kaufangebot an die DKB

### **3. Berichte/Informationen**

3.1 Informationen des Oberbürgermeisters

### **4. Personalangelegenheiten**

*Es liegen keine Unterlagen vor.*

### **Abarbeitung der Tagesordnung**

Die Anfragen zur Tagung in den nachfolgenden TOP 2. und 4. sind im Internet veröffentlicht.

#### **Zu TOP 2.**

#### **Einwohnerfragestunde**

- Anfrage von Herrn Detlef Tischler; Stadtpromenade 10; 03046 Cottbus

**betr.  
öffentliche  
Badstellen**

Herr Droglä (Vors.) ruft die Anfrage auf.  
Herr BD Brodowski (i. V. Beig. II) gibt die mündliche Antwort.  
Die schriftliche Beantwortung wurde in Verantwortlichkeit des GB II übersandt.  
*(liegt der Tagungsakte in Kopie bei)*

- Anfrage von Frau Hildegard Kaczmarek; Dissenchener Hauptstraße 76; 03052 Cottbus

**betr.  
Verbindung  
W. v. Siemens- Straße  
mit OU Cottbus**

Herr Droglä (Vors.) ruft die Anfrage auf.  
Frau Tzschoppe (Beig. IV) gibt die mündliche Antwort.  
Die schriftliche Beantwortung wird in Verantwortlichkeit des GB IV übersandt.

#### **Zu TOP 3.**

#### **Aktuelle Stunde**

**-Hochschulpolitik in der Lausitz und in Brandenburg-**

Herr Droglä (Vors.) ruft den TOP auf und begrüßt dazu:

Herrn Dr. Grünewald (Beauftragter des MWFK),  
Herrn Prof. Dr. habil. Zimmerli (Präsident der BTU) und  
Herrn Prof. Dr. sc. nat. Schulz (Präsident der HSL)

*(Das Eckpunktepapier von Herrn Dr. Grünewald zur Weiterentwicklung der Hochschulregion Lausitz vom 29.05.2012 liegt allen Stadtverordneten vor und ist der Akte der Tagung in Kopie beigefügt.)*

Dem Antrag von Herrn Prof. Dr. Baier auf Rederecht für die Volksinitiative Hochschulen im Rahmen der Aktuellen Stunde wird stattgegeben und an den Schluss des TOP 3. eingeordnet.

*(Der Antrag liegt als Mail vor und ist der Akte der Tagung beigefügt.)*

Die Aktuelle Stunde wird von Herr Droglä (Vors.) eröffnet und nach dem übergebenen Ablaufplan vom 16.05.2012 durchgeführt.

Beiträge von:

Herrn Dr. Grünewald (Beauftragter des MWFK),  
Herrn Prof. Dr. sc. nat. Schulz (Präsident der HSL),  
Herrn Prof. Dr. habil. Zimmerli (Präsident der BTU),  
Herrn Möller (SPD/Gr.),  
Herrn Groß (DIE LINKE.),  
Frau Giesecke (CDU, FLC),  
Herrn Schulz (AUB),  
Herrn Schulze (FDP) und  
Herrn Szymanski (OB)

Nachfragen/Bemerkungen:

Herr Dr. Grünewald (Beauftragter des MWFK) antwortet auf in den Beiträgen gestellte Fragen.

Darunter auf die Frage von Herrn Szymanski (OB):

„Gibt es neben dem Neugründungsmodell ein Holdingmodell, was noch keiner kennt, das heißt unter einem Dach, das heißt Verschränkung...und ist das Neugründungsmodell vom Tisch, ja oder nein?“

Dazu Herr Dr. Grünewald:

„...Der Gesetzentwurf, der eine gemeinsame Hochschulleitung vorsieht, wird ausgestaltet als Gesetz zur Weiterentwicklung der Hochschulregion Lausitz...auch so ein Gesetzentwurf enthält eine juristische Sekunde Null, vor der zwei bisherige Einrichtungen dann übergehen in eine neue.

Das ist materiell Dasselbe... nur es ist vom Charakter der zukünftigen Einrichtungen etwas völlig Anderes, ob ein Gesetzentwurf auf eine konsequente Integration von zwei Hochschulen hinarbeitet oder ob er alternativ sagt, unter dem Dach einer gemeinsamen Hochschulleitung kann mit den Selbststeuerungskräften...bestimmt werden, welche Strukturen zukünftig universitär, fachhochschulisch und hybrid ausgestaltet werden.

Das ist für mich faktisch ein Riesenunterschied ... es ist für mich der organerische Übergang und es ist von vorherein auch das Modell, dass ich hier präferiere.“

Als Vertreter der Volksinitiative Hochschulen erhält Herr Jasper Schwenzow (Studierender an der BTU) das Wort.

Herr Droglä (Vors.) beschließt die Aktuelle Stunde.

*(Redebeiträge, sofern übergeben oder nachgereicht, sind sie der Akte der Tagung beigefügt.)*

## **Zu TOP 4.** **Fragestunde**

Die nachfolgenden vier Anfragen des Stadtverordneten Herrn Zasowk (NPD) werden aufgrund des Prologs vor jeder Anfrage insbesondere unter Bezug auf § 8, Abs. 1 GeschO in Abstimmung des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung mit seinen beiden Stellvertreterinnen und dem Oberbürgermeister als Hauptverwaltungsbeamten **nicht beantwortet**.

- Anfrage des Stadtverordneten Herrn Zasowk (NPD) (Anlage)      **betr.**  
**Menschen in Armut**  
  
**keine Beantwortung**
- Anfrage des Stadtverordneten Herrn Zasowk (NPD) (Anlage)      **betr.**  
**Wirtschaftsentwick-**  
**lung**  
  
**keine Beantwortung**
- Anfrage des Stadtverordneten Herrn Zasowk (NPD) (Anlage)      **betr.**  
**Entwicklung gem.**  
**Brandenburg 2030**  
  
**keine Beantwortung**
- Anfrage des Stadtverordneten Herrn Zasowk (NPD) (Anlage)      **betr.**  
**Umbau**  
**Bahnhofstraße**  
  
**keine Beantwortung**
- Anfrage Fraktion CDU, FLC (Anlage)      **betr.**  
**Komplexleistung**  
**Frühförderung**  
  
Herr Droglä (Vors.) ruft die Anfrage auf.  
Herr Weiße (Dez. III) gibt die mündliche Antwort.  
Die schriftliche Antwort liegt den Fraktionen vor.  
Nachfrage  
von Frau Giesecke (CDU, FLC) zu finanziellen Auswirkungen.  
Herr Weiße (Dez. III) antwortet.
- Anfrage Fraktion CDU, FLC (Anlage)      **betr.**  
**Straba-Strecke**  
**Bonnaskenplatz -**  
**Schmellwitz/Anger**  
  
Herr Droglä (Vors.) ruft die Anfrage auf.  
Frau Tzschoppe (Beig. IV) gibt die mündliche Antwort.  
Die schriftliche Antwort ist den Fraktionen bis zum 14.06.2012  
nachzureichen.

- Anfrage Fraktion CDU, FLC (Anlage)

**betr.**  
**Cottbuser**  
**Badestellen/Badeseen**

Herr Drogla (Vors.) ruft die Anfrage auf.  
Herr Weiße (Dez. III) gibt die mündliche Antwort zur Teilfrage 5.  
Die Beantwortung der Teilfragen 1. bis 4. wird nachgeholt;  
es erfolgt noch eine Abstimmung mit dem FB Liegenschaften.  
In Abhängigkeit davon ist die schriftliche Antwort den Fraktionen  
möglichst bis zum 14.06.2012 nachzureichen.

- Anfrage Fraktion SPD/Grüne (Anlage)

**betr.**  
**Ausschreibung**  
**Sprachberater/in**

Herr Drogla (Vors.) ruft die Anfrage auf.  
Herr Weiße (Dez. III) gibt die mündliche Antwort.  
Die schriftliche Antwort liegt den Fraktionen vor.  
Nachfragen  
von Herrn Nagel (SPD/Gr.) zur Aufgabenerfüllung bei Splittung  
und zur Einzelverdienstsicherung bei Stellenteilung, sowie  
von Frau Giesecke (CDU, FLC) zur Qualifikation für den  
Sprachbereich.  
Herr Weiße (Dez. III) antwortet.

## **Zu TOP 5.** **Berichte und Informationen**

### **5.1 Bericht des Oberbürgermeisters**

Berichterstatter: Herr Szymanski

Herr Drogla (Vors.) ruft den TOP auf und übergibt an Herrn Szymanski zur  
Berichterstattung.

Herr Szymanski (OB) gibt seinen Bericht

Nachfragen/Bemerkungen:

Es gibt keine Nachfragen/Bemerkungen.

## **Zu TOP 6.** **Beschlussvorlagen**

**Die jeweiligen Ausschussvoten werden durch Herrn Drogla (Vors.) nach Aufruf eines jeden  
Beschlussvorschlages öffentlich bekannt gegeben, ebenso der Hinweis auf übergebene  
Austausch- und Ergänzungsunterlagen zu den einzelnen Beschlussvorlagen.**

*Die Auflistung der Abstimmungsergebnisse der Fachausschüsse für die StVV am 30.05.2012 mit  
Stand 24.05.2012 ist der Akte der Tagung beigelegt.*

- 6.1 OB-011/12 14. Aktualisierung der Beschlussfassung zur  
namentlichen Besetzung der Fachausschüsse mit  
sachkundigen Einwohnern der StVV für die  
V. Wahlperiode**  
(Grundsatzbeschluss 3. Tagung der StVV vom  
26.11.2008)

Beschluss-Nr.  
**OB-011-39/12**

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.  
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird mehrheitlich ohne Nein-Stimmen bei  
1 Enthaltung in vorliegender Fassung **beschlossen**.

**6.2 I-007/12      Gebührentarife für die 1. Änderungssatzung der      Beschluss-Nr.  
Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Cottbus      I-007-39/12**

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.  
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird mehrheitlich ohne Nein-Stimmen bei  
2 Enthaltungen in vorliegender Fassung **beschlossen**.

**6.3 III-003/12      Änderung und Ergänzung Satzung der Stiftung      Beschluss-Nr.  
Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz      III-003-39/12**

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.  
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird mehrheitlich mit 1 Nein-Stimme ohne  
Enthaltungen in vorliegender Fassung **beschlossen**.

**6.4 III-004/12      Jugendförderplan 2012      Beschluss-Nr.  
III-004-39/12**

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.  
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird mehrheitlich mit 1 Nein-Stimme ohne  
Enthaltungen in vorliegender Fassung **beschlossen**.

**6.5 IV-018/12      Sanierungssatzung      Beschluss-Nr.  
Satzungsbeschluss nach § 142 BauGB – Heilung      IV-018-39/12**

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.  
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung  
**beschlossen**.

**6.6 IV-019/12      Rahmenplanung „Modellstadt Cottbus“      Beschluss-Nr.  
Beschlussfassung Stand 6. Fortschreibung      IV-019-39/12**

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.  
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung  
**beschlossen**.

